Kostenregelung

Die **Teilnahmegebühr** für die 10 Gruppenabende beträgt 330 Euro.
Für die **diagnostischen Vorgespräche** entstehen Kosten von 40 Euro pro Gespräch.

Das **Einzelprogramm zum kontrollierten Trinken** (EkT) umfasst neben den Vorgesprächen 10 Einzelsitzungen zum Preis von je 56 Euro.

Wichtiger Hinweis:
Mitglieder einer BKK erhalten 15% Ermäßigung auf alle Kosten. In finanziellen Härtefällen können individuelle Absprachen getroffen werden. (Ermäßigungen sind möglich.)

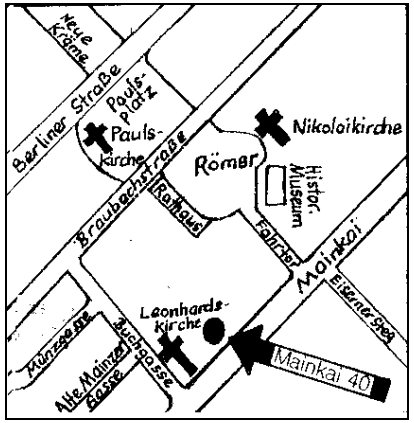
Alle Teilnehmer/-innen erhalten eine **Arbeitsmappe mit ausführlichen Materialien.**

Weitere Informationen

Wir beraten Sie gerne auch über abstinenzorientierte Angebote. Weitere Informationen zum „Kontrollierten Trinken“ finden Sie im Internet unter:
www.kontrolliertes-trinken.de

So finden Sie uns:

Fachambulanz für Suchtkranke
Mainkai 40
60311 Frankfurt



U 4,5 Haltestelle „Römer“
oder U 1,2,3 Haltestelle „Willy-Brandt-Platz“
S-Bahnlinien bis „Hauptwache“
Fußweg jeweils 5 -10 Minuten

Telefonische Terminvereinbarung
Montag bis Freitag
von 9:00 – 13:00 Uhr:
Telefon: 069 913316-51
Fax: 069 913316-88

E-Mail: suchtberatung@caritas-frankfurt.de
Internet:www.caritas-frankfurt.de

Alkohol bewusst genießen

mit dem Präventionsansatz „Kontrolliertes Trinken“

Ein Angebot zur Gesundheitsförderung
- vom Bundesverband der BKK empfohlen -

Bewusst
Alkohol genießen
mit dem Programm
„Kontrolliertes Trinken“

Der Caritasverband Frankfurt bietet seit einigen Jahren einen präventiven Ansatz zum Alkoholkonsum an, das „Kontrollierte Trinken“.
Dieses Programm gibt es als Gruppen- und als Einzelangebot.

Das „kontrollierte Trinken“ ist für Sie geeignet,
wenn…

- Sie in einem problematischen Ausmaß Alkohol konsumieren.
- Sie den Wunsch haben,

  Ihren Alkoholkonsum zu

  reduzieren.

Achtung! Wichtiger Hinweis:
Bei bestehender Alkoholabhängigkeit ist dieses Programm nicht geeignet.

Voraussetzungen
zur Teilnahme

Vor Beginn des Kurses werden in Zusammenarbeit mit dem Arzt der Fachambulanz in der Regel *zwei* Vorgespräche geführt. Diese sind notwendig, um abzuklären, ob die Teilnahme am Programm für Sie sinnvoll ist.

Überblick über die Themen des Programms „KontrolliertesTrinken“

Das Einzelprogramm zum kontrollierten Trinken (EkT) umfasst neben den Vorgesprächen 10 Einzelsitzungen (je 50 Minuten).

Beim Ambulanten Gruppenprogramm zum kontrollierten Trinken (AkT) finden 10 Gruppentreffen (je 1,5 - 2 Stunden) statt. Folgende Themen werden bearbeitet:

- Grundinformationen über Alkohol
- Führen eines Trinktagebuches zur Selbstbeobachtung
- Auseinandersetzung mit der Einstellung zum eigenen Alkoholkonsum
- Umgang mit Risikosituationen
- Erlernen von Strategien zur Konsumbegrenzung
- Einüben von neuen Problembewältigungsstrategien ohne Alkohol
- Information über weitergehende abstinenzorientierte Behandlungsmöglichkeiten

Das Programm
„Kontrolliertes Trinken“
garantiert hohe Qualität und gute Erfolgsaussichten

Das Ambulante Gruppenprogramm zum kontrollierten Trinken (AkT) erfüllt hohe wissenschaftliche Standards und garantiert fachliche Qualität.

Das AkT wurde 1998 von Professor Dr. Joachim Körkel von der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg entwickelt. Seitdem wird es erfolgreich in der Beratungspraxis angewendet.

Die Kurse werden von intensiv geschulten AkT–Trainer/-innen durchgeführt. Diese Trainer/-innen sind Fachkräfte mit langjähriger Berufserfahrung in der Suchthilfe. Die Arbeitsunterlagen des Programmes werden ständig auf ihre optimale Wirksamkeit wissenschaftlich untersucht und aktualisiert.

Kooperationspartner im AkT–Netzwerk ist die GK Quest Akademie GmbH in Heidelberg.